

Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf bei Coburg



Die
Feuerwehr Ebersdorf
Informiert:

Freie Fahrt für schnelle Hilfe



Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf bei Coburg



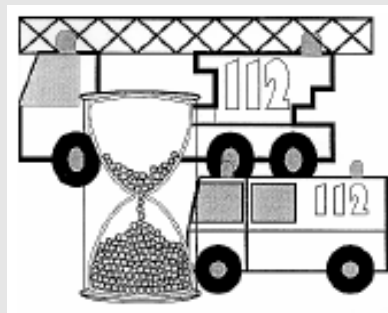
Freie Fahrt für ihre Feuerwehr

Helfen Sie mit Leben zu retten!

Wir sind immer für Sie da!

Jeden Tag, 24 Stunden, 365 Tage im Jahr
egal ob Rosenmontag, Karfreitag, 1. Mai, Kirchweih,
Heiligabend oder Silvester

**Wenn Sie uns brauchen,
kommen wir und zwar sofort!**



Voraussetzung man lässt uns!

**Bitte denken Sie daran, denn im Einsatzfall kann jede
Sekunde zählen!**

Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf bei Coburg



Feuerwehr – Dachaufsetzer?!

Vielleicht haben Sie es auch schon einmal erlebt. Da hat es ein Pkw ziemlich eilig gehabt. Das Licht und die Warnblinkanlage waren eingeschaltet. Auf dem Dach stand ein Schild „FEUERWEHR IM EINSATZ“.



Wie Sie wissen, sind freiwillige Feuerwehrleute meist nicht im Gerätehaus, wenn Sie zu einem Feuer oder Unfall gerufen werden. Über ihre Funkmeldeempfänger sind sie 24 Stunden am Tag erreichbar, tagsüber am Arbeitsplatz oder nachts zuhause. Dann muss es schnell gehen. Mit dem Privat-Pkw fahren die Feuerwehrleute zum Gerätehaus. Dort wird die Schutzkleidung angelegt, dann können die Feuerwehrfahrzeuge ausrücken.

Auf der Anfahrt zum Gerätehaus dürfen die Feuerwehrleute Sonderrechte im Straßenverkehr in Anspruch nehmen. Sie überschreiten maßvoll die zulässige Höchstgeschwindigkeit, sie überfahren rote Ampeln oder gegen Einbahnstraßen. Alle Feuerwehrleute wissen, dass sie bei der Anfahrt zum Gerätehaus sehr vorsichtig sein müssen. Diese Dachaufsetzer mit der Aufschrift „FEUERWEHR IM EINSATZ“ sind natürlich nicht mit Blaulicht und Martinshorn gleichzusetzen. Deshalb haben Feuerwehrleute im Privat-Pkw auch kein Wegerecht.

Allerdings können auch Sie der Feuerwehr helfen und zwar indem Sie einem solchen Pkw mit Dachaufsetzer zum Beispiel freiwillig die Vorfahrt gewähren oder zügig zur Seite fahren. Selbstverständlich nur wenn es die allgemeine Verkehrslage erlaubt und niemand gefährdet wird. Gesetzlich verpflichtet sind Sie dazu nicht, aber bitte bedenken Sie, dass in dem Moment jemand dringend auf die Hilfe der Feuerwehr wartet.

Freie Fahrt für Fahrzeuge mit Sonderrechten!!!

Bitte blockieren Sie der Feuerwehr und dem Rettungsdienst nicht den Weg!

Begegnet man im Straßenverkehr einem Fahrzeug mit Blaulicht und Martinshorn dann ist ein Notfall nicht weit.

Folgende Punkte sind hierzu zu beachten:

1. Ruhe bewahren!
2. Woher kommen die Signale?
3. In welche Richtung bewegen sich die Einsatzfahrzeuge?
4. Wie viele Fahrzeuge sind es?



Sie sollten immer den Blinker setzen um den Einsatzfahrzeugen anzuzeigen, in welche Richtung man Platz schaffen will; dabei auf andere Verkehrsteilnehmer (Fußgänger, Radfahrer, ...) achten.

Freiwillige Feuerwehr Ebersdorf bei Coburg



Richtig Parken – nur wie?

"Schnell wie die Feuerwehr" heisst es im Volksmund. Die Realität sieht jedoch meistens ganz anders aus. Falschparker blockieren Feuerwehrezufahrten und Rettungswege und machen so ein schnelles Eingreifen der Löschtrupps und Rettungssanitäter unmöglich.



*Durch gedankenloses Parken werden Einsatzfahrzeuge auf Alarmfahrten behindert.
Dadurch geht wertvolle Zeit für die Rettung von Menschenleben verloren.*

Deshalb parken Sie nie:

- in Feuerwehranfahrtszonen
- in und vor Feuerwehrezufahrten
- an engen Straßeneinmündungen

Achten Sie bitte stets darauf, dass die Durchfahrt für Großfahrzeuge der Feuerwehr gewährleistet ist.

Wussten Sie?

Verkehrsteilnehmer können haftbar gemacht werden, wenn wegen ihres regelwidrigen Parkens die Feuerwehr den Einsatzort zu spät erreicht und Personen zu Schaden kommen.

Jede Minute ist kostbar! Bitte bedenken Sie, dass auch Sie einmal Hilfe benötigen könnten!